

Ladestation



Wer kennt das nicht? Das Handy lädt gerade auf und liegt dabei irgendwo lieblos herum. Man setzt sich und seine Mitbewohner unter Umständen sogar der Gefahr aus darüber zu stolpern...

Aber damit kann nun Schluss sein. Die praktische Ladestation aus einer ausgedienten Duschgel-Flasche schafft Abhilfe. Sie wird einfach mit dem Stecker an der Steckdose fixiert.

Es bieten sich viele Möglichkeiten die Ladestation zu gestalten. Unsere wurde mit Geschenkpapier überzogen. Serviettentchnik, Holzimitations-Folie, Kreuzstiche, Stoff – alles machbar!

Die Anleitung folgt mit.

Schluss mit herumliegenden
Handys auf Ladung!



Ladestation

1. Grösse der Flasche mit dem Handy abstimmen.
Dazu kann man aus einem Stück Karton eine entsprechende Schablone schneiden. Klebeetiketten entfernen. Bedruckte Flaschen werden überklebt. Gut ausspielen.
Auf der Rückseite Höhe des Halters markieren und rundherum inkl. «Korb» einzeichnen.

SIE BRAUCHEN:
flache Plastikflasche (von z.B. Duschgel), Lotion, Shampoo. Sie darf nicht zu rund sein. Der Kunststoff sollte weich sein und beim Schneiden nicht splittern), Stift (wasserfester kann mit Medizinalbenzin wieder entfernt werden), Schere (und z.B. eine Nagelschere für die Nachbearbeitung), Cutter, ein Stück Karton, Musterpapier (Seidenpapier), Sandpapier (100), Weisskleim, Schwammzähnpinsel (gewöhnlicher Pinsel geht auch), Backpapier (gute Unterlage), Verzierung: Geschenkpapier, Stoff, Folie.

Tipp: Wundbenzin (Medizinalbenzin) hilft nicht nur bei Pflasterrückständen oder harznäckigen Klebe-Tatoos, sondern auch bei Resten von Etiketten und Preisklebern.

2. Mit Cutter oder Schere ausschneiden. Steckdosenbreite messen und einen entsprechenden Kreis aus Papier anfertigen. Nachzeichnen und ausschneiden. Nun Ladegerät mit Handy testen. Dabei werden Sie feststellen, dass der Korb vermutlich zu hoch ist und das Handy mit dem Stecker in Konflikt gerät. Korrigieren und nachschneiden.
(Siehe rote Linie)
3. Kanten mit Sandpapier schleifen. Wird der Halter beklebt, wird er rundherum leicht angeschliffen.
4. Für die Verkleidung wird ein Stück Musterpapier um die Flasche gewickelt und der Form nachgeschnitten. Das muss nicht ganz genau sein, weil überstehendes Material am Schluss weggeschritten wird. Muster auf Geschenkpapier (Folie, Stoff etc.) übertragen und ausschneiden.
5. Weisskleim mit wenig Wasser anröhren. Backpapier auslegen, Geschenkpapier auf der Rückseite gut mit Leimlösung einstreichen und auf den Halter kleben. Bodenenden umklappen und ein passend ovales Papierstück darüber kleben. Trocknen lassen.
6. Wenn der Halter völlig getrocknet ist, werden die abstehenden Papierkanten nachgeschnitten. Das geht am besten mit einer feinen Nagelschere. Fertig für den ersten Einsatz!

